

Heimkind sein ist etwas Besonderes!

Sind Sie ein Heimkind?

Wir suchen für ein Forschungsprojekt ehemalige Heimkinder, die in der Zeit von 1950 bis 1969 oder in der Zeit von 1980 bis 1999 in Heimen der Diözese Rottenburg-Stuttgart gelebt haben.

Haben Sie im Heim gearbeitet?

Wir suchen für ein Forschungsprojekt ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Zeit von 1950 bis 1969 oder in der Zeit von 1980 bis 1999 in Heimen der Diözese Rottenburg-Stuttgart gearbeitet haben.

Wir untersuchen im Auftrag der Diözese Rottenburg-Stuttgart, wie Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den 1950er und 1960er Jahren im Heim gelebt und gearbeitet haben. Dabei interessiert uns besonders:

- Wie war das Leben im Heim?
- Wie war der Tagesablauf?
- Wie entstanden Freundschaften?
- Wie wurde erzogen?

Heimerziehung hat sich im Laufe der letzten 50 Jahre sehr verändert! Deshalb wollen wir auch mit Menschen sprechen, die in den 1980er und 1990er Jahren im Heim gelebt oder gearbeitet haben.

Wenn Sie Interesse an einer Mitwirkung haben und sich die Zeit für ein Gespräch nehmen wollen, rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Kontakt

Institut für angewandte Sozialwissenschaften (IfaS) an der Dualen Hochschule Stuttgart

Constanze Störk-Biber, M.A.
Hilli Tries, Dipl. Soz. Päd. (BA)
Herdweg 29
70174 Stuttgart

Tel. 0700 4327 7848

E-Mail: Constanze.Stoerk-Biber@ifas-stuttgart.de
E-Mail: Hilli.Tries@ifas-stuttgart.de